

HP JetDirect Druckserver

Externe HP JetDirect-Druckserver

300X, 500X, 170X, EX Plus Hardware-Installationsanleitung

Hardware-Installationsanleitung

Externe HP JetDirect-Druckserver

©Copyright Hewlett-Packard Company 1999. Alle Rechte vorbehalten.

Jede Reproduktion, Adaption oder Übersetzung ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist untersagt, bis auf die im Urheberrecht vorgesehenen Ausnahmen.

Handbuch-Teile-Nr. 5969-3469 August 1999

Gültig für folgende Produkte:

HP J2591A, HP J325B, HP J3263A, HP J3264A, HP J3265A

Warenzeichen

 $Microsoft^{\otimes}$, $MS\text{-}DOS^{\otimes}$, $Windows^{TM}$, $Microsoft Windows <math>NT^{TM} sind$ Warenzeichen oder in den USA eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation. Novell® und NetWare® sind eingetragene Warenzeichen der Novell Corporation. IBM LAN Server[®] ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corp. Ethernet ist ein eingetragenes Warenzeichen der Xerox Corporation. PostScriptTM ist ein Warenzeichen von Adobe Systems, Incorporated, das in bestimmten Ländern eingetragen ist. UNIX® ist ein in den USA und anderen Ländern eingetragenes Warenzeichen mit einer Exklusivlizenz durch X/Open Company Limited.

Gewährleistung

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Bekanntmachung geändert werden.

HEWLETT-PACKARD ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHRLEISTUNG HINSICHTLICH DIESES MATERIALS, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN DER HANDELSFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

Hewlett-Packard ist nicht haftbar für hierin enthaltene Fehler sowie für Neben- oder Folgeschäden, die im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Leistung oder dem Gebrauch dieses Materials auftreten.

Eine Ausfertigung der ausführlichen Garantiebestimmungen für Ihr Hewlett-Packard-Produkt sowie Ersatzteile erhalten Sie von Ihrer HP-Vertriebs- und Kundendienststelle oder einer Vertragswerkstatt. Nähere Informationen zu den Garantieleistungen finden Sie in Anhang C am Ende dieses Handbuchs.

Kundenunterstützung

Hewlett-Packard unterhält Kundendienstzentralen, die Ihnen bei Schwierigkeiten mit den externen HP JetDirect 300X, 500X, 170X, EX Plus oder EX Plus3 Druckservern behilflich sind.

Sicherheitsvorschriften

Vor der Installation und dem Gebrauch dieses Produkts müssen Sie sich mit allen Sicherheitsmarkierungen und -anweisungen vertraut machen.



Handbuchsymbol.
Wenn das Produkt mit
diesem Symbol
gekennzeichnet ist,
schlagen Sie bitte in den
entsprechenden
Produkthandbüchern
nach, um das Produkt
vor Schäden zu
schützen.

WARNUNG Symbol für Gefahren, die zu Personenschäden

führen können.

ACHTUNG Symbol für Gefahren, die zu Schäden am

Gerät oder zu Datenverlust führen können

konnen.

Fahren Sie bei den Symbolen WARNUNG und ACHTUNG erst dann fort, wenn Sie die Gefahr verstanden und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen getroffen haben.

Wartung. Service-, Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten an diesem Produkt dürfen nur von qualifiziertem und autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Stromversorgung. Diese Produkte besitzen keine Netzschalter. Sie werden mit Strom versorgt, sobald das Netzkabel oder Netzteil an eine Steckdose angeschlossen wird. Der Netzanschluß sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein, damit das Gerät schnell vom Stromnetz getrennt werden kann.

Hewlett-Packard Company 8000 Foothills Boulevard Roseville, California 95747-6588, USA

Inhalt

-	D	1 1	1	•	1 4
1	Pro	du	ktüb	ersi	cht

Unterstützte Drucker, Plotter und
HP All-in-One-Peripheriegeräte1-3
Netzwerkverwaltung1-3
Netzwerkkonfiguration1-3
Komponenten und Funktionen1-4
Übertragungsmedien1-6
Hardwareanforderungen1-7
LEDs
Schalter (HP JetDirect 300X und 500X)
2 Hardware-Installation
Überprüfen der Hardware-Installation2-4
Auswahl einer Sprache für die Konfigurationsseite 2-4
Wiederherstellen der werkseitigen Standardwerte 2-5
A Technische Daten
AbmessungenA-1
NetzstrombedingungenA-2
Umgebungsbedingungen
Geräuschentwicklung
Elektromagnetische Emissionen
Sicherheit
B Behördliche Bestimmungen
FCC-Bestimmungen (USA)
Europäische GemeinschaftB-1
ÜbereinstimmungserklärungB-2

Produktübersicht

Die folgenden Hewlett-Packard Druckserver werden in dieser Hardware-Installationsanleitung beschrieben:

Druckserver mit drei Anschlüssen		Druckserver mit einem Anschluß	
HP JetDirect 500X	J3265A	HP JetDirect 170X	J3258B
HP JetDirect 500X J3264A		HP JetDirect EX Plus J2591	
		HP JetDirect 300X	J3263A

Diese externen Druckserver übermitteln Daten mit einer Geschwindigkeit von bis zu 360 KB/s an den Drucker. Damit sind sie genauso schnell oder sogar schneller als viele interne Druckserver. Externe Druckserver erweitern die Möglichkeiten am Arbeitsplatz, da man die Drucker, Plotter oder All-in-One-Peripheriegeräte¹ an gut zugänglichen Standorten direkt im Netzwerk aufstellen und gleichzeitig Leistung und Management des Netzwerkdruckers verbessern kann.

Mit einem Druckserver mit einem Anschluß kann ein Drucker, Plotter oder All-in-One-Peripheriegerät über einen Parallelanschluß an das Netzwerk angeschlossen werden. Diese Druckserver besitzen einen schnellen bidirektionalen Parallelanschluß (nach IEEE 1284), der für mehrere Netzwerkbetriebssysteme (NOS) geeignet ist (siehe Abbildung 1.1).

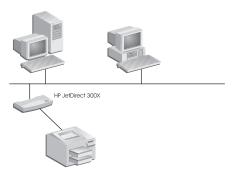


Abbildung 1.1 Verwenden Sie einen externen HP JetDirect 300X, 170X oder EX Plus Druckserver, um ein Peripheriegerät an das Netzwerk anzuschließen.

1.Die Scan-Funktion der HP All-in-One-Peripheriegeräte wird von J2591A nicht unterstützt.

1-1

Mit dem HP JetDirect 300X können Drucker an 10Base-T- und 100Base-TX-Netzwerke angeschlossen werden. Mit dem HP JetDirect 170X können Drucker an 10Base-T-Netzwerke angeschlossen werden. Mit dem HP JetDirect EX Plus können Drucker an 10Base-T- und 10Base2-Netzwerke angeschlossen werden.

Die Druckserver mit drei Anschlüssen besitzen drei bidirektionale Hochgeschwindigkeitsparallelanschlüsse (nach IEEE 1284), die mehrere Netzwerkbetriebssysteme (NOS) unterstützen. Jeder Anschluß arbeitet eigenständig, so daß Sie praktisch drei Druckserver in einem erhalten (siehe Abbildung 1.2).

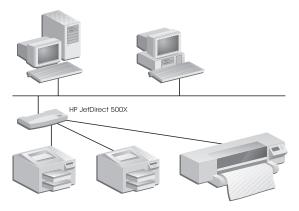


Abbildung 1.2 Verwenden Sie den HP JetDirect 500X oder EX Plus3
Druckserver, um bis zu drei Peripheriegeräte an das
Netzwerk anzuschließen.

Der HP JetDirect 500X ist in zwei Ausführungen erhältlich: Mit einem können Drucker an 10Base-T-, 100Base-TX- und 10Base2-Netzwerke angeschlossen werden (J3265A), mit dem anderen können Drucker an Token Ring-Netzwerke angeschlossen werden (J3264A). Der 500X verbindet bis zu drei Drucker, Plotter oder HP All-in-One-Peripherigeräte über Parallelanschlüsse mit einem Netzwerk.

Unterstützte Drucker, Plotter und HP All-in-One-Peripheriegeräte

Die externen HP JetDirect-Druckserver unterstützen fast alle Drucker¹, Plotter oder HP All-in-One-Peripheriegeräte² mit Parallelanschluß von Hewlett-Packard oder anderen Firmen. Zum Anschluß eines seriellen Druckers muß ein Parallel-Seriell-Adapter verwendet werden.

Netzwerkverwaltung

Die externen HP JetDirect-Druckserver unterstützen das Simple Network Management Protocol (SNMP), das die dezentrale Druckerverwaltung und Fehlersuche aktiviert. Auf diesen Druckservern ist ein SNMP-Modul installiert. Die Server können mit jeder gängigen SNMP-Anwendung aufgerufen und verwaltet werden.

Die an die externen Druckserver angeschlossenen Peripheriegeräte erscheinen als intelligente Knoten im Netzwerk und können mit verschiedenen Diagnosedienstprogrammen angesprochen werden, die das SNMP/IPX- oder das SNMP/IP-Protokoll unterstützen. Diese Druckserver erfassen auch Netzwerkstatistiken und Fehlermeldungen und erleichtern damit die Netzwerkverwaltung und die Fehlersuche.

Netzwerkkonfiguration

Die HP JetDirect 300X, 170X und 500X Druckserver verfügen über einen eingebetteten Web-Server, auf den über einen unterstützten Web-Browser zugegriffen wird. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung (gedrucktes Handbuch), die Sie zusammen mit dem Druckserver erhalten haben, bzw. dem Administrator-Handbuch für HP JetDirect Druckserver, das sich auf der mit dem Druckserver zusammen gelieferten HP JetDirect CD befindet.

^{1.} GDI-Drucker werden von HP JetDirect-Druckservern nicht unterstützt.

^{2.} J3263A, J3264A, J3265A und J3258B unterstützen die folgenden HP All-in-One-Peripheriegeräte: HP LaserJet 1100A, HP LaserJet 3150, die Geräte der HP OfficeJetPro-Serie und OfficeJet R40 und R60.

Komponenten und Funktionen

HP JetDirect 300X (J3263A):



- Bidirektionaler Parallelanschluß (IEEE 1284).
- Netzwerkanschluß (Ethernet oder Fast Ethernet): einzelner RJ-45-Anschluß für 10Base-T oder 100Base-TX.
- Test-Taste (sendet die Konfigurationsseite des Druckers).
- 2 LEDs auf der Vorderseite informieren über LAN-Aktivität/Status.
- 2 LEDs auf der Rückseite zeigen 10 oder 100 MBit/s an.

HP JetDirect EX Plus (J2591A):



- Bidirektionaler Parallelanschluß (IEEE 1284).
- Netzwerkanschluß (Ethernet): RJ-45 (10Base-T) bzw. BNC (10Base2).
- Test-Taste (sendet die Konfigurationsseite des Druckers).
- 2 LEDs auf der Vorderseite informieren über LAN-Aktivität/Status.

HP JetDirect 170X (J3258B):



- Bidirektionaler Parallelanschluß (IEEE 1284).
- Netzwerkanschluß (Ethernet): RJ-45 (10Base-T).
- Test-Taste (sendet die Konfigurationsseite des Druckers).
- 2 LEDs auf der Vorderseite informieren über LAN-Aktivität/Status.



HP JetDirect 500X (J3265A, J3264A):

- 3 bidirektionale Parallelanschlüsse (IEEE 1284).
- Netzwerkanschluß:

J3265A (Ethernet): RJ-45 (10Base-T, 100Base-TX) und BNC (10Base2).

J3264A (Token Ring): DB9 (abgeschirmte verdrillte Doppelleitung) und RJ-45 (nicht abgeschirmte verdrillte Doppelleitung).

- Test-Taste (sendet die Konfigurationsseite des Druckers an Anschluß 1).
- 2 LEDs auf der Vorderseite informieren über LAN-Aktivität/Status.
- J3265A: 2 LEDs auf der Rückseite zeigen 10 oder 100 MBit/s an.
- J3264A: Schalter für 4 bzw. 16 MBit/s.



HP JetDirect-Kurzanleitung:

Liegt allen externen Druckservern bei. Erläutert, wie der Druckserver installiert und für Novell- oder Microsoft-Netzwerkbetriebssysteme konfiguriert wird. (Für andere Netzwerkbetriebssysteme lesen Sie bitte die Benutzerhandbücher auf der HP JetDirect CD-ROM.)



Strom-Modul:

Liegt allen externen Druckservern bei. Versorgt den externen HP JetDirect-Druckserver mit Strom.



HP JetDirect CD-ROM:

Liegt allen externen Druckservern bei. Enthält Software zur Konfiguration des Druckservers für den Netzwerkdruck sowie Online-Software, Hardware-Dokumentationen und Produktinformationen. (Bei Erscheinen enthält die CD-ROM die aktuellste Version der Software. Unter folgender Adresse können Sie überprüfen, ob zwischenzeitlich eine neuere Version veröffentlicht wurde:

http://www.hp.com/cposupport/.)

Übertragungsmedien

IEEE 802.3 Ethernet	10Base2	Dünnes Koaxialkabel mit BNC-Stecker.	
IEEE 802.3 Ethernet	10Base-T	Vier nicht abgeschirmte verdrillte Doppelleitungen, Kategorie 3, 4 oder 5 mit RJ-45-Stecker.*	
IEEE 802.3 Fast Ethernet	100Base-TX	Vier nicht abgeschirmte verdrillte Doppelleitungen, Kategorie 5 mit RJ-45-Stecker für den Betrieb mit 10 oder 100 MBit/s.	
IEEE 802.5 Token Ring	Abgeschirmte verdrillte Doppelleitung mit 9-poligem D-Stecker (arbeitet mit 4 MBit/s oder 16 MBit/s).		
IEEE 802.5 Token Ring	Vier nicht abgeschirmte verdrillte Doppelleitungen mit RJ-45-Stecker (arbeitet mit 4 MBit/s oder 16 MBit/s).		

^{*}Bei 10Base-T funktioniert der Druckserver nur mit einem 10Base-T-LAN-Hub oder -Konzentrator, der Verbindungstaktsignale (Verbindungstestlinks) unterstützt.

Hardwareanforderungen

HP JetDirect 300X	J3263A (Ethernet 10Base-T oder 100Base-TX)	
HP JetDirect 170X	J3258B (Ethernet 10Base-T)	
HP JetDirect EX Plus	J2591A (Ethernet 10Base-T oder 10Base2)	
HP JetDirect 500X	J3265A (Ethernet 10Base-T, 100Base-TX oder 10Base2)	
	J3264A (Token Ring): DB9 (abgeschirmte verdrillte Doppelleitung) oder RJ-45 (nicht abgeschirmte verdrillte Doppelleitung)	
Printer, Plotter oder HP All-in-One- Peripheriegerät	Bidirektionaler Parallelanschluß (IEEE 1284) (oder Parallel-Seriell-Adapter für serielle Anschlüsse)	
Empfohlene HP-Kabel und Teile-Nummern	2 Meter Parallelkabel A bis B (C2950A) 3 Meter Parallelkabel A bis B (C2951A) 3 Meter Parallelkabel A bis C (C2946A) 10 Meter Parallelkabel A bis C (C2947A)	
Strom-Modul (im Lieferumfang enthalten)	In Anhang A ist angegeben, welches Strom- Modul für Ihr Land zu verwenden ist.	



LEDs

Oben auf dem Druckserver befinden sich die Status- und LAN-Aktivitäts-LEDs:

Status- LED	Aktivitäts- LED	Bedeutung
Aus	Aus	Der Druckserver wird nicht mit Strom versorgt.
Ein	Aus	Der Druckserver ist eingeschaltet, aber es wird keine LAN-Aktivität festgestellt.
Ein	Blinkt	Der Druckserver ist eingeschaltet, und es wird LAN-Aktivität festgestellt.
Aus	Ein (nicht blinkend)	Beim Selbsttest oder Betrieb ist ein Fehler aufgetreten.
Blinkt	Aus	 Es liegt einer der folgenden Zustände vor: Der Druckserver führt einen Selbsttest durch. Der Druckserver ist nicht konfiguriert. Der Druckserver kann die Verbindung zum Netzwerk nicht herstellen.
Ein	Ein	Der Druckserver ist eingeschaltet, und es wird starke LAN-Aktivität festgestellt.

Zwischen der Status- und der LAN-Aktivitäts-LED befindet sich die Test-Taste, mit der eine Testseite ausgedruckt werden kann. Nähere Informationen finden Sie in Kapitel 2.

Auf der Rückseite der HP JetDirect 300X (J3263A) und 500X (J3265A) Druckserver befinden sich LEDs, die die Betriebsgeschwindigkeit (10 MBit/s oder 100 MBit/s) anzeigen (siehe Abbildung 1.3). (Dies gilt nur für 10Base-T- und 100Base-TX-Netzwerke.)

Status der 10-LED (links)	Status der 100-LED (rechts)	Bedeutung
Aus	Aus	Keine Verbindung
Ein	Aus	Verbindung mit 10 MBit/s
Aus	Ein	Verbindung mit 100 MBit/s

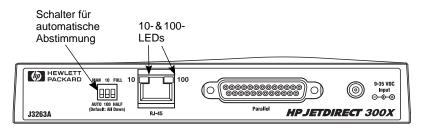


Abbildung 1.3 Rückseite des HP JetDirect 300X Druckservers. (Beim HP JetDirect 500X Druckserver befinden sich die LEDs ebenfalls neben dem RJ-45-Anschluß.)

Schalter (HP JetDirect 300X und 500X)

Die JetDirect 300X und 500X Druckserver besitzen Konfigurationsschalter, die nur dann benutzt werden sollten, wenn kein Verbindungsaufbau mit dem Netzwerk möglich ist. Die werkseitige Einstellung aller drei Schalter nach unten ist für die meisten Installationen geeignet. Diese Schalter sind nur bei 10Base-T- und 100Base-TX-Netzwerken wirksam.

Wenn der erste Schalter auf "Auto" gestellt ist, werden die anderen beiden Schalterstellungen ignoriert; in diesem Fall stimmt der Server die Verbindungsgeschwindigkeit und Duplexeinstellung automatisch mit dem angeschlossenen Schalter oder Hub-Gerät ab. Selbst bei Geräten, die keine automatische Abstimmung durchführen, erkennt der Server die Netzwerkverbindungsgeschwindigkeit und verwendet den Halbduplexmodus.

Obwohl dies nur äußerst selten notwendig ist, können Sie die Schalter gemäß untenstehender Tabelle umlegen. *Tun Sie dies jedoch nur, wenn Sie die Duplexeinstellungen und die Betriebsgeschwindigkeit des Schalters oder Hub kennen*.

Schalter-	und Schalter-	und	Ergibt die
position für	position für	Schalterposition	folgende
"Auto"	Geschwindigkeit	für Duplex	Einstellung
AUTO (nach unten)	unten oder oben (Standard = unten)	unten oder oben (Standard = unten)	Autom. Abstimmung (werkseitige Standard- einstellung)
MANUELL	10	HALB	10Base-T,
(nach oben)	(nach oben)	(nach unten)	Halbduplex
MANUELL	100	HALB	100Base-TX,
(nach oben)	(nach unten)	(nach unten)	Halbduplex
MANUELL	10	VOLL	10Base-T,
(nach oben)	(nach oben)	(nach oben)	Vollduplex
MANUELL	100	VOLL	100Base-TX,
(nach oben)	(nach unten)	(nach oben)	Vollduplex

Hinweis

Im automatischen Modus können Sie anhand der LEDs am RJ-45-Anschluß feststellen, welche Netzwerkgeschwindigkeit gerade verwendet wird (siehe Seite 1-8).

Hardware-Installation

So installieren Sie die externen HP JetDirect Druckserver:

- Überprüfen Sie den bzw. die Parallelanschlüsse des Druckers auf ordnungsgemäße Funktionsweise.
- Schließen Sie den Druckserver an das Netzwerk und den/die Drucker an, und schalten Sie den Druckserver ein.
- Erstellen Sie eine Konfigurationsseite vom Druckserver.

Nach Installation des Druckservers muß dieser konfiguriert werden. Nähere Hinweise zur Konfiguration des Druckservers finden Sie entweder in der *Kurzanleitung*, die Sie zusammen mit dem Druckserver erhalten haben (für Novell oder Microsoft-Netzwerkbetriebssysteme), oder in der *HP JetDirect-Software-Installationsanleitung* auf der HP JetDirect CD-ROM.

Befolgen Sie die untenstehenden Anleitungen zur Installation der externen HP JetDirect-Druckserver. ("Drucker" bezieht sich im folgenden auf jedes Peripheriegerät, das an das Netzwerk angeschlossen wird.)

- 1. Um den/die Drucker auf ordnungsgemäße Funktionsweise zu überprüfen, gibt es zwei Möglichkeiten:
 - Senden Sie Daten durch den Parallelanschluß jedes Druckers, den Sie an den Druckserver anschließen.
 - Erstellen Sie eine Drucker-Selbsttestseite (nähere Hinweise finden Sie im Druckerhandbuch).
- Schalten Sie alle Drucker aus.
- 3. Wenn Sie einen Token Ring-Druckserver (J3264A) verwenden, stellen Sie den Schalter für die Datenübertragung auf die entsprechende Geschwindigkeit (4 MBit/s oder 16 MBit/s) ein (siehe Abbildung 2.1). Nehmen Sie hierzu einen Kugelschreiber oder einen ähnlichen Gegenstand, und schieben Sie den Schalter nach oben (16 MBit/s) bzw. nach unten (4 MBit/s).

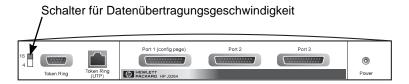


Abbildung 2.1 Einstellung des Schalters für die Token Ring-Datenübertragungsgeschwindigkeit beim Druckserver J3264A auf 16 MBit/s

4. Vergewissern Sie sich bei den Druckservern 300X und 500X (J3263A oder J3265A), daß die Schalter für automatische Abstimmung in der Standardstellung stehen (alle nach unten). (Weitere Optionen finden Sie auf 1-9.)

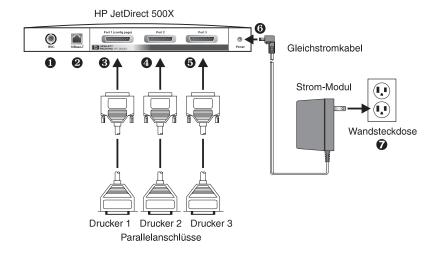


Abbildung 2.2 Hardwareanschlüsse unter Verwendung eines amerikanischen Strom-Moduls für den HP JetDirect J3265A Druckserver

Hinweis

In den folgenden Anweisungen beziehen sich die eingerahmten Zahlen auf die Zahlen in Abbildung 2.2. Der HP JetDirect 300X,170X und der EX Plus besitzen einen Druckeranschluß ③. Der HP JetDirect 500X Token Ring und der 300X besitzen keinen BNC-Anschluß ①. Beim HP JetDirect 500X und dem 300X wird der RJ-45-Anschluß ② für den Betrieb mit entweder 10 oder 100 MBit/s verwendet. Der JetDirect 170X und der EX Plus 3 besitzen keinen BNC-Anschluß ④.

- 5. Schließen Sie den Druckserver an das Netzwerk an, **0** oder **2**.
- 6. Schließen Sie den Druckserver an den/die Drucker an, ❸, ❹ und ❺.

Wenn Sie an den 500X nur einen Drucker anschließen, sollten Sie Anschluß 1 **©** verwenden.

Wenn Sie DLC/LLC-Netzwerkprotokolle verwenden, $mu\beta$ der Drucker an Anschluß 1 angeschlossen werden, da das DLC/LLC-Protokoll nur von Anschluß 1 unterstützt wird.

- 7. Stecken Sie das Kabel des Strom-Moduls in die Netzbuchse auf der Rückseite des Druckservers **6**.
- 8. Stecken Sie das Strom-Modul in die Steckdose © ein. Da kein Netzschalter vorhanden ist, schaltet sich der Druckserver sofort nach dem Anschließen ein.
- 9. Überprüfen Sie die LEDs auf der Vorderseite des Druckservers. Die Status-LED sollte nun grün aufleuchten oder blinken.

Falls der interne Selbsttest fehlschlägt, leuchtet die Aktivitäts-LED, und die Status-LED leuchtet nicht. Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie im Kapitel "Fehlersuche" im Softwarehandbuch, das im Lieferumfang des Druckservers enthalten ist.

- 10. Warten Sie circa 10 Sekunden lang. Überprüfen Sie bei 10Base-T- und 100Base-TX-Netzwerken die LEDs an der Rückseite, um zu kontrollieren, ob die richtige LED leuchtet (10 bzw. 100). Siehe Seite 1-8.
- 11. Schalten Sie den/die Drucker ein, um mit dem Druckvorgang zu beginnen.



Überprüfen der Hardware-Installation

Erstellen Sie eine Konfigurationsseite, um zu überprüfen, ob der externe HP JetDirect-Druckserver richtig installiert ist. Diese Seite wird über Anschluß 1 des Druckservers erzeugt.

So erstellen Sie eine Konfigurationsseite:

- Drücken Sie auf die Test-Taste am Druckserver, um eine Konfigurationsseite auszudrucken.
- 2. Wenn die Konfigurationsseite die Meldung E/A-KARTE BEREIT enthält, war die Hardware-Installation erfolgreich. (Andernfalls lesen Sie bitte im Kapitel "Fehlersuche" in der HP JetDirect Software-Installationsanleitung auf der HP JetDirect CD-ROM nach.)

Nehmen Sie die Konfigurationsseite zur Hand, wenn Sie die Software einrichten. Das Kapitel "Fehlersuche" in der *HP JetDirect Software-Installationsanleitung* auf der HP JetDirect CD-ROM zeigt einige Beispiele von Konfigurationsseiten.

Auswahl einer Sprache für die Konfigurationsseite

Die Konfigurationsseite für den externen HP JetDirect-Druckserver wird an den Drucker gesendet, der mit Anschluß 1 verbunden ist. Die Druckersprache für den externen HP JetDirect-Druckserver wird automatisch beim ersten Start und nach jedem kalten Zurücksetzen erkannt.

Möchten Sie die ausgewählte Druckersprache ändern, so erfolgt die Auswahl der PDL für die Konfigurationsseite mit Hilfe der LEDs und der Test-Taste. Wenn Sie die Test-Taste drei Sekunden lang gedrückt halten, laufen die LEDs nacheinander die vier PDL-Konfigurationen durch (siehe folgende Tabelle).

Lassen Sie die Test-Taste los, wenn die gewünschte PDL erscheint. Die Konfigurationsseite wird daraufhin ausgedruckt.

Für diese PDL	ist die Status-LED	und die Aktivitäts-LED
HP PCL (Standardeinstellung)	Aus	Aus
ASCII	Aus	Ein
PostScript	Ein	Aus
HP-GL/2	Ein	Ein

Bei erstmaliger Betätigung der Test-Taste leuchten die Status- und Aktivitäts-LEDs ca. 3-4 Sekunden lang auf. Dann erlöschen sie, was bedeutet, daß sie gerade die PDLs durchlaufen.

Wiederherstellen der werkseitigen Standardwerte

Nach der Konfiguration des externen HP JetDirect-Druckservers bleiben die Konfigurationseinstellungen erhalten, bis Sie sie von Hand zurücksetzen.

(Die Firmware wird vom Zurücksetzen der Konfigurationseinstellungen nicht betroffen.)

So stellen Sie die werkseitigen Konfigurationseinstellungen wieder her:

- 1. Ziehen Sie das Netzkabel aus dem Druckserver.
- 2. Halten Sie die Test-Taste gedrückt, stecken Sie das Kabel des Netzteils in den Druckserver, und halten Sie die Taste noch weitere 5 Sekunden lang gedrückt. Alle vorherigen Einstellungen werden gelöscht.

N



Technische Daten

Abmessungen

Produkt- Nummer	Breite	Höhe	Tiefe*	Gewicht
J2591A	178 mm	31 mm	124 mm	269 g
J3263A	178 mm	31 mm	112 mm	241 g
J3264A	280 mm	31 mm	127mm	454 g
J3265A	280 mm	31 mm	141 mm	440 g
J3258B	180 mm	33 mm	115 mm	224 g

^{*}Die Angaben umfassen jegliches Hervorstehen von Steckern, Beinen usw.

Netzstrombedingungen

Strom-Module für J3264A und J3265A

Hinweis: Wenn für ein Land oder eine Region zwei Module angegeben werden, können beide eingesetzt werden.

		Eingangs-	
Land	Teile-Nr.	leistung	Ausgangsleistung
Australien, Neuseeland,	9100-5172	230-240 VAC 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
Argentinien	0950-3358	230-240 VAC 50 Hz	13 V DC bei 800 mA
China	0950-2808	230-240 VAC 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
	0950-3347	230-240 VAC 50 Hz	13 V DC bei 800 mA
Kontinentales Europa	9100-5166	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
	0950-3349	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 800 mA
Japan	9100-5169	90-110 V 50/60 Hz	13 V DC bei 625 mA
	0950-3352	90-110 V 50/60 Hz	13 V DC bei 800 mA
Südkorea	9100-5168	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
	0950-3351	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 800 mA
Südafrika, Indien	9100-5171	220-250 V 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
	0950-3354	220-250 V 50 Hz	13 V DC bei 800 mA
Großbritannien, Singapur, Irland,	9100-5167	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
Hongkong	0950-3350	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 800 mA
USA, Kanada, Lateinamerika,	9100-5165	110-127 V 60 Hz	13 V DC bei 625 mA
Taiwan	0950-3348	110-127 V 60 Hz	13 V DC bei 800 mA

Strom-Module für J2591A, J3263A und J3258B

Hinweis: Wenn für ein Land oder eine Region zwei Module angegeben werden, können beide eingesetzt werden.

Land	Teile-Nr.	Eingangs- leistung	Ausgangsleistung
Australien, Neuseeland,	0950-3172	230-240 VAC 50 Hz	13 V DC bei 300 mA
Argentinien	9100-5172	230-240 VAC 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
China	0950-2806	230-240 VAC 50 Hz	13 V DC bei 300 mA
	0950-2808	230-240 VAC 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
Kontinentales Europa	0950-3170	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 300 mA
	9100-5166	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
Japan	0950-3173	90-110 V 50/60 Hz	13 V DC bei 300 mA
	9100-5169	90-110 V 50/60 Hz	13 V DC bei 625 mA
Südkorea	9100-5168	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
Südafrika, Indien	9100-5171	220-250 V 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
Großbritannien, Singapur, Irland, Hongkong	0950-3171	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 300 mA
	9100-5167	220-240 V 50 Hz	13 V DC bei 625 mA
USA, Kanada, Lateinamerika, Taiwan	0950-3169	110-127 VAC 60 Hz	13 V DC bei 300 mA
	9100-5165	110-127 V 60 Hz	13 V DC bei 625 mA



Umgebungsbedingungen

	Betrieb	Lagerung	
Temperatur	0 °C bis 55 °C	-40 °C bis 70 °C	
Relative Luftfeuchtigkeit	15 % bis 95 % bei 40 °C, nicht kondensierend	90 % bei 65 °C	
Höhenlage	4.600 m	4.600 m	

Geräuschentwicklung

Nicht zutreffend

Elektromagnetische Emissionen

FCC, Teil 15, Klasse A (USA), ICES-003 (Kanada), VCCI Class 1 (Japan), CISPR-22/EN55022 Class A, CNS 13438 (Taiwan), AS/NZS 3548 (Australien/Neuseeland), GOST 29216 (Rußland)

Hinweis	Zur Einhaltung der EU-Bestimmungen siehe
	"Übereinstimmungserklärung" in Anhang B.

Sicherheit

Diese Produkte erfüllen die folgenden Richtlinien:

IEC 950: (1991)+A1,A2,A3,A4/EN60950 (1992)+A1,A2,A3,A4 UL 1950

CSA 950

NOM-019-SCFI-1994 und NOM-001-SCFI-1993

Behördliche Bestimmungen

FCC-Bestimmungen (USA)

Dieses Gerät wurde typengeprüft und entspricht laut Abschnitt 15 der Bestimmungen der amerikanischen Funk- und Fernmeldebehörde (FCC) den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse A. Diese Grenzwerte dienen dazu, beim Betrieb des Geräts in einem kommerziellen Umfeld einen angemessenen Schutz gegen Funkstörungen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet HF-Energie und strahlt diese u.U. auch ab. Bei unsachgemäßer Installation und unsachgemäßem Betrieb, entgegen den Anweisungen in diesem Handbuch, können Funkstörungen auftreten. Der Betrieb dieses Geräts in einem Wohngebiet verursacht mit hoher Wahrscheinlichkeit Funkstörungen. In einem solchen Fall obliegt es dem Benutzer, diese Störungen auf eigene Kosten zu beheben.

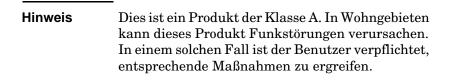
Laut Abschnitt 15.21 der FCC-Bestimmungen führen Veränderungen oder andere Eingriffe an diesem Gerät, die ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Hewlett-Packard vorgenommen werden, zu Funkstörungen und können die FCC-Genehmigung dieses Geräts außer Kraft setzen.

Bei Anschluß dieses Produkts an ein Produkt der FCC-Stufe B ergibt sich ein zusammengesetztes System der Stufe A gemäß der Definition in den FCC-Bestimmungen und -Richtlinien.

Die amerikanische Funk- und Fernmeldebehörde (FCC) hat zum Thema Funkstörungen eine Broschüre mit dem Titel "Interference Handbook" (1986) herausgegeben, die weiterführende Hinweise enthält. Diese Broschüre (Bestell-Nr. 004-000-004505-7) kann vom Superintendent of Documents, U.S. Government Printing Office, Washington, D.C. 20402, bezogen werden.

Europäische Gemeinschaft

Dieses Produkt erfüllt die Bestimmungen der CISPR22/EN55022, Klasse A.



Übereinstimmungserklärung

Die folgende Erklärung entspricht den Vorschriften gemäß dem ISO/IEC Leitfaden 22 und EN45014. Sie identifiziert das Produkt, nennt den Namen und die Adresse des Herstellers sowie die zutreffenden Spezifikationen, die in der Europäischen Gemeinschaft anerkannt werden.

DECLARATION OF CONFORMITY

according to ISO/IEC Guide 22 and EN45014

Manufacturer's Name: Hewlett-Packard Company

Manufacturer's Address: 8000 Foothills Blvd.

Roseville, CA 95747-5677

U.S.A.

declares that the product:

Product Name: HP JetDirect 300X, 500X, 170X, Ex Plus

Model Number: J3263A, J3265A, J3264A, J3258B, J2591A

conforms to the following Product Specifications:

Safety: EN60950 (1992) +A1,A2,A3,A4,AII / IEC 950 (1991) +A1,A2,A3,A4

EN60825-1 (1994) / IEC 825-1 (1993), Class 1

GB 4943 (1995)

EMC: EN 55022 (1994) +A1,A2 / CISPR-22 (1993) +A1,A2 Class A

GB 9254 (1988) EN 55024 (1998)

IEC 61000-4-2 (1995); EN 61000-4-2 (1995) IEC 61000-4-3 (1995); EN 61000-4-3 (1996) IEC 61000-4-4 (1995); EN 61000-4-4 (1995)

Supplementary Information:

The product herewith complies with the requirements of the Low Voltage Directive 73/23/EEC and the EMC Directive 89/336/EEC and carries the CE marking accordingly.

Tested with Hewlett-Packard Co. products only.

Roseville, May 17, 1999

e ce

Grant Marten, Product Regulations Manager

European Contact: Your local Hewlett-Packard Sales and Service Office or Hewlett-Packard GmbH, Department TRE, Herrenberger Strasse 130, D-71034 Böblingen (FAX:+49-7031-14-3143).



Copyright © 1999 Hewlett-Packard Company Printed in France 8/99 Handbuch-Teilenummer 5969-3469

